

# Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung

## Eignungskriterien

FKZ: <4720I01513>

**Thema: Mitwirkung bei der Erstellung von ISO Standards für Kernkraftwerke bezüglich der Auslegung von KKW gegen Einwirkungen von außen (Seismik, Hochwasser, etc.) sowie Stahlbetonnormen für KKW und bei der Übernahme als EN- bzw. nationale DIN EN ISO-Normen**

### Kurzbeschreibung

Für die Bearbeitung des Vorhabens ist eine Mitwirkung im Normungsausschuss NA 062-07-43 erforderlich. Der NA 062-07-43 AA ist offizielles Spiegelgremium für ISO/TC85/SC 6/WG 3 „Reactor technology - Power reactor, siting, design, construction, operation, and decommissioning“. Nur Mitarbeiter des NA 062-07-43 AA können bei ISO mitarbeiten, erhalten alle Informationen und dürfen abstimmen, somit muss der AN im o. g. DIN Ausschuss mitarbeiten.

Für die Durchführung des Vorhabens hat der potentielle Auftragnehmer nachstehende Eignungen nachzuweisen:

- langjährige Mitarbeit bei der nationalen Normen- und Regelarbeit
- langjährige Mitarbeit in nationalen Gremien mit Bezug zur Kerntechnik
- detaillierte Kenntnisse über nationale und internationale Normen
- detaillierte englische Sprachkenntnisse
- Voraussetzungen zur Mitarbeit in ISO Gremien müssen zu Vorhabensbeginn vorliegen
- Unabhängigkeit gegenüber Auftraggebern mit kommerziellen Interessen

Die Eignungskriterien sind nachzuweisen anhand von

1. Referenzen (Dienstleistungen/Aufträge) der vergangenen fünf Jahre, die Tätigkeiten für Bund oder Länder in nachstehenden Bereichen umfassen:
  - Kerntechnische Sicherheit (Stand von Wissenschaft und Technik)
  - Erarbeitung des deutschen Regelwerks
  - Nachweis der Meldung als Experte im Global Directory der ISO
2. Publikationen im Bereich kerntechnischer Sicherheit mit Mitwirkung des Auftragnehmers:

- Eigene Veröffentlichungen
  - Veröffentlichungen anderer Einrichtungen
  - Veröffentlichungen in englischer Sprache
3. Bestätigung des Auftragnehmers über seine Unabhängigkeit